

Informationsabend in Reutlingen

Am 12.5.16 hatte die Epilepsie-SHG-Reutlingen eine Informationsveranstaltung mit dem Thema:

"Wie kann ich mich als Patient zur Krankheit Epilepsie einstellen? Oder kann ich sogar etwas positives dabei empfinden?"

Die Referenten **Sarah Elise Bischof** und **Prof. Dr. Schulze-Bonhage** gaben diesen Fragen eine besondere Note. Nach der Begrüßung von Dieter Schmidt kam ein 20-minütiger Vortrag über Epilepsie im allgemeinen von Dr. Schulze-Bonhage, dann kamen die beiden Referenten zum eigentlichen Thema.

Dr. Bonhage erklärte sehr verständlich und einfühlsam die Situation, Ängste und Schwierigkeiten aus ärztlicher Sicht. Sein Credo > Das Glas ist nicht halb leer, sondern halb voll. Und von diesem halbvollen Glas lassen sich noch viele Wege gehen, wenn sie auch ein bisschen "holprig" erscheinen. Man muß allerdings diese Wege auch finden und den Mut aufbringen, sie zu gehen.

Sarah Bischof erzählte anschließend von Ihren eigenen Erfahrungen mit der Epilepsie. Erstaunlich offen und ehrlich berichtete sie über Höhen und Tiefen, Hindernisse und Erfolge in Ihrem Leben. Auszüge aus Ihrem Buch **"Panthertage, ein Leben mit Epilepsie"** machten diesen Vortrag sehr authentisch.

Nach einer Pause erfolgte eine Podiumsdiskussion, die ein ganz besonderer Genuß war. Ein Wechselspiel zwischen Referenten und Publikum wurde zum besonderen Ereignis. Interessante Fragen, kompetente Antworten. Beispiele die sonst nicht in der Öffentlichkeit erwähnt werden, wurden hier ausführlich und teilweise humorvoll besprochen. Es entstand fast eine familiäre Atmosphäre, sehr vertraulich und auch anspruchsvoll. Eigentlich eine neue Art der Epilepsieinformation, es wurde teilweise improvisiert und das gab dem Ganzen eine ganz besondere Note. Ein durchaus gelungener Abend, dank der behutsamen und fast nicht bemerkbaren Leitung der beiden tollen Referenten.

Anschließend gab es kleine Präsente für die beiden Referenten und der Abend klang dann noch mit Gesprächen und Unterhaltungen der Anwesenden aus. Man merkte, dass viele Leute angagierte und persönliche Fragen zum Schluß stellten. Man kann durchaus sagen, **das war ein rundum gelungener Informationsabend**

Die SHG-Reutlingen möchte allen Beteiligten herzlich danken.
Dieter Schmidt

www.epilepsie-reutlingen.jimdo.com